

## Fachdidaktischer Planungs- und Reflexionsauftrag

### Quartalspraktikum und LZP III

### Fachdidaktischer Schwerpunkt: Französisch

#### 1. Übersicht

Den Studierenden werden zwei fachdidaktische Schwerpunkte A und B zugeteilt.

Für beide fachdidaktische Schwerpunkte erhalten die Studierenden einen fachdidaktischen Planungsauftrag. Auf Grundlage dieses Planungsauftrags erstellen die Studierenden die Grobplanung und besprechen diese mit den Fachbegleitenden.

Im fachdidaktischen Schwerpunkt A werden die Studierenden von den Fachbegleitenden im Unterricht besucht und mit einer Note bewertet. Im fachdidaktischen Schwerpunkt B erhalten die Studierenden einen Reflexionsauftrag, der mit dem Prädikat *erfüllt* oder *nicht erfüllt* bewertet wird.

	Fachdidaktischer Schwerpunkt A	Fachdidaktischer Schwerpunkt B
Planungsauftrag	x	x
Unterrichtsbesuch	x	
Reflexionsauftrag		x

#### 2. Studienplan

Fachdidaktischer Planungsauftrag, Unterrichtsbesuch und Reflexionsauftrag adressieren folgende vom Studienplan vorgesehene Kompetenzen bzw. Lerninhalte für das Praktikum:

##### Kompetenzen

- Lehr-, Lern- und Spielsequenzen unter Miteinbezug allgemein- und fachdidaktischer Kriterien planen, durchführen und auswerten können
- Individuelle Lernprozesse diagnostizieren, begleiten und in der weiteren Unterrichtsplanung und -gestaltung berücksichtigen können

##### Lerninhalte

- Theoriegeleitete Reflexion des eigenen Unterrichts
- Diagnostik, formative und summative Beurteilung
- Lernberatung und -begleitung
- Heterogenität, adaptive Unterrichtsgestaltung

### 3. Fachdidaktischer Planungsauftrag

Planungsgrundlagen:

- Lehrplan 21
- Lehrmittel
- Unterlagen aus dem Modul *Französisch unterrichten*

#### 3.1 Fachdidaktische Aspekte

Die Studierenden berücksichtigen für ihre Grobplanung alle nachfolgenden fachdidaktischen Aspekte:

- Durchführen eines inhalts- und handlungsorientierten Unterrichts
- Kompetenzorientiert beurteilen
- Anpassen der Lernangebote im Lehrmittel an die spezifischen Anforderungen der Klasse und einzelner Lernenden
- Unterricht rhythmisieren  
Einstieg, Hauptteil, Schluss; Übergänge gestalten; Sozialformen; Wechsel von Lehrpersonen- und Lernendenzentrierten Phasen
- Sprachliche Fertigkeiten gezielt aufbauen  
Aktivitäten vor, während, nach der Rezeption/Produktion/Interaktion
- Langage de classe fördern  
Authentische Übungsgelegenheiten schaffen; Sprachhandeln der Lernenden fördern
- Bewusstheit für Sprache und Kulturen fördern  
Sprachvergleiche anregen; Herkunftssprachen der Lernenden einbeziehen
- Strategische Kompetenzen fördern  
Strategien anwenden und reflektieren; Reflexionen zum Sprachlernprozess anregen
- Mit Heterogenität umgehen  
Natürliche und organisatorische Differenzierung anbieten
- Fehlerdidaktik und förderorientiertes Feedback  
Umgang mit Fehlern; verschiedene Möglichkeiten von Feedback
- Formative und summative Evaluation  
Selbstevaluation, Peer-Feedback, Fremdevaluation durch die Lehrperson

#### 3.2 Planungs- und Reflexionsfokus

Die Studierenden deklarieren einen der obigen fachdidaktischen Aspekte als ihren Planungs- und Reflexionsfokus. Für diesen Planungs- und Reflexionsfokus konsultieren die Studierenden die entsprechenden Modul Inhalte und berücksichtigen diese beim Erstellen der Grobplanung. In der Besprechung der Grobplanung wird dieser Fokus besonders thematisiert. Im Anschluss an das Praktikum reflektieren die Studierenden Unterrichtserfahrungen im Hinblick auf den gewählten Planungs- und Reflexionsfokus (vgl. 5. Fachdidaktischer Reflexionsauftrag).

### 3.3 Beurteilungsanlässe

Die Grobplanung muss mind. zwei Beurteilungsanlässe vorsehen. Als Orientierung dient die nachfolgende Tabelle. Nach der Auswahl der passenden Beurteilungsform gilt es, von den angestrebten Kompetenzstufen differenzierte Beurteilungskriterien abzuleiten.

formativ: Lernförderung, Selbststeuerung			summativ (und formativ): Lernresultate			
<b>1 Dialog</b>	<b>2 Beobachtung, Wahrnehmung, Erfassung</b>	<b>3 Selbstbeurteilung</b>	<b>4 Lernkontrolle</b>	<b>5 Lernprozess</b>	<b>6 Produkt</b>	<b>7 Dokumentation</b>
Lernförderliches Feedback	Beobachtungsbogen	Fragebogen	Leistungsnachweis	Lernaufgaben	Präsentation	Portfolio
Lernentwicklungsgespräche	Kompetenzraster	Reflexion	Klassenarbeit	Beobachtung	Projekt	Lernschatzkiste
Peerfeedback	Entwicklungsmodelle	Lernjournal	Test	Lernjournal	Dokument	
Dialogische Beurteilung		Lernlandkarten		Lernstandserfassung (Präkonzept)		
prognostisch: Standortgespräch, Lernentwicklungsbericht, Beurteilungsbericht						

## 4. Unterrichtsbesuch

### Vorbereitung

Die Studierenden organisieren in Absprache mit der Praxislehrperson und der Fachbegleitung den Unterrichtsbesuch einschliesslich Nachbesprechung. Spätestens am Vortag des Unterrichtsbesuchs stellen sie allen Beteiligten die Feinplanung zu.

### Durchführung

Die Studierenden führen die geplante Unterrichtssequenz (eine Lektion bzw. Sequenz) durch. Die Praxislehrperson und die Fachbegleitung halten ihre Beobachtungen mithilfe der fachspezifischen Beurteilungskriterien fest. Es finden keine Absprachen zwischen Praxislehrperson und Fachbegleitung statt (die Mehrperspektivität der Beurteilung erfordert voneinander unabhängige Beobachtungen).

### Nachbesprechung und Beurteilung

Die Nachbesprechung dauert rund eine Lektion.

Ablauf:

- i. Einschätzung der Studierenden: Reflexion der Unterrichtssequenz (fliesst gemäss Beurteilungskriterien in die Beurteilung mit ein)
- ii. Einschätzung der Fachbegleitung
- iii. Einschätzung der Praxislehrperson
- iv. Eröffnung der Noten (im Ausnahmefall können sich Praxislehrperson und Fachbegleitung vor dem Bekanntgeben der Noten beraten)

### 5. Fachdidaktischer Reflexionsauftrag

Die Fachbegleitenden organisieren die Gruppenreflexion. Die teilnehmenden Studierenden präsentieren innerhalb von 20 Minuten eine für den gewählten Planungs- und Reflexionsfokus (vgl. 3.2 Planungs- und Reflexionsfokus) bedeutsame Unterrichtssequenz (können auch mehrere Unterrichtssequenzen sein). Darauf folgt eine Diskussion von 10 Minuten. Ein adäquates Präsentationsmedium (bspw. ppt oder Poster) wird eingesetzt.

**Gliederung:**

- i. **Sachanalyse** («Worum geht es?») und **Lernziele** der Unterrichtssequenz
- ii. **Beschreibung** der Unterrichtssequenz; Planungsunterlagen und Dokumente (bspw. Filmausschnitte, Fotos, Unterrichtsmaterial, Schüler\*innendokumente)
- iii. Theoriegeleitete **Analyse** von Unterrichtssequenz und Dokumenten
- iv. Aufgrund der Analyse mindestens zwei verschiedene **Handlungsalternativen** beschreiben und **Konsequenzen** für die künftige Unterrichtspraxis aufzeigen.
- v. **Diskussion** von zwei vorbereiteten fachdidaktischen Anschlussfragen mit der Reflexionsgruppe

**Beurteilungskriterien und Bewertung:**

Kriterien		Maximale Punkte
Nachvollziehbarkeit und Differenzierung der Ausführungen (Sachanalyse, Sequenzbeschreibung, Analysen, Handlungsalternativen)	Inhalt	2
Theoriegeleitete Analyse der Unterrichtssequenz und Dokumente (Qualität, Bezug zum Planungs- und Reflexionsfokus)		2
Begründete und nachvollziehbare Schlussfolgerungen für die Unterrichtspraxis (Handlungsalternativen und Konsequenzen)		2
Relevante Anschlussfragen, ergiebige Diskussion		2
Qualität des Anschauungsmaterials und der Präsentation		2
Gliederung und Umfang (Zeit nicht überschritten)	Formales	1
Formale Richtigkeit; Sprache (Fachsprache, Orthographie und Syntax)		1
<b>Total Punkte</b>		<b>12</b>

7–12 Punkte: *erfüllt* | 0–6 Punkte: *nicht erfüllt*